



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Stadtrates

vom 15. Februar 2021
Wolfgang-Graf-Halle

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Claus Seifert

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 18:00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Stadtrat Scheinfeld ist somit beschlussfähig.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Information des Ersten Bürgermeisters
 - 2.1 Information des Ersten Bürgermeisters
 - 2.2 Information des Ersten Bürgermeisters
3. Bauvoranfragen, Baugesuche
 - 3.1 Vorbescheid: Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Garagen und Nebengebäude
 - 3.2 Antrag auf Vorbescheid - Neubau eines Efh mit 2 freien Stellplätzen
 - 3.3 Freistellungsverfahren: Neubau einer KFZ-SB-Waschanlage mit 4 Plätzen
4. Neubau einer Kindertagesstätte in Scheinfeld
5. Klärschlamm Entwässerung und Trocknung - Vergabe
6. Gehwegarbeiten im Rahmen Neubau Gymnasium Scheinfeld - Vergabe
7. Umverlegung Rumpelsgraben, HOAI Vertrag f. Planfeststellungsverfahren - Vergabe
8. Baugebiet Talaue II - Straßen-Benennung
9. Beratung - Beitritt Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz
10. Anfragen und Wünsche

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

2. Information des Ersten Bürgermeisters

Sachverhalt:

Stadtrat Dr. Heim beantragt Tagesordnungspunkt 5 der nichtöffentlichen Sitzung (Beratung-Beitritt Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz) in die öffentliche Sitzung zu verlegen. Dieser Tagesordnungspunkt wird in der öffentlichen Sitzung zu Tagesordnungspunkt 9.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3. Bauvoranfragen, Baugesuche

3.1 Vorbescheid: Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, Garagen und Nebengebäude

Sachverhalt:

Die Bauherrschaft hat bei der Stadt Scheinfeld einen Antrag auf Vorbescheid für die Flurnummer 1383/7 und 1383/8 in Scheinfeld in Klosterdorf abgegeben.

(...)

Beschluss:

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 0 : 17

3.2 Antrag auf Vorbescheid - Neubau eines Efh mit 2 freien Stellplätzen

Sachverhalt:

Der Bauherr hat bei der Stadt Scheinfeld einen Antrag auf Vorbescheid für die Flurnummer 1594/2 in der Kirchstraße abgegeben.

(...)

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt dem geplanten Bauvorhaben, sowie den hierfür erforderlichen Abweichungen bzw. Befreiungen zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3.3 Freistellungsverfahren: Neubau einer KFZ-SB-Waschanlage mit 4 Plätzen

Sachverhalt:

Der Bauherr hat bei der Stadt Scheinfeld einen Antrag auf Genehmigungsfreistellungsverfahren für die Flurnummer 467 in Scheinfeld abgegeben.

Das Projekt „Neubau einer KFZ-SB-Waschanlage mit 4 Plätzen“ ist im Gewerbegebiet als Freisteller möglich. Die zusätzlichen erforderlichen Unterlagen, wie zum Beispiel das Wasserrecht, muss gesondert beantragt werden, und ist für den Inbetriebnahme zwingend erforderlich. Dies liegt in der Verantwortung des Bauherrn.

Das SG30b befürwortet das Projekt und empfiehlt dem Stadtrat für das Projekt zu stimmen.

Beschluss:

Der Stadtrat erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

4. Neubau einer Kindertagesstätte in Scheinfeld**Sachverhalt:**

Im Oktober 2020 hat der Rat der Stadt Scheinfeld einen ungedeckten Bedarf für 41 Regelkinder und 42 Krippenkinder festgestellt.

Da ein weiterer Ausbau der bestehenden Kitas auf Grund der aktuellen Unterdeckung und der Erschließung neuer Baugebiete weder baulich noch pädagogisch sinnvoll erscheint, ist der Neubau einer Kita unausweichlich.

Für die Maßnahme beantragt die Stadt Scheinfeld die Förderung nach dem 4. Sonderinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2017-2020.

Diskussionsverlauf:

Bürgermeister Seifert teilt mit, dass der Bauantrag am 01.03.2021 in einer Sondersitzung des Stadtrates besprochen werden soll, da aus seiner Sicht der Neubau des Kindergartens Angelegenheit des Gesamtgremiums ist. Dieses soll im Anschluss an die turnusgemäße Bauausschusssitzung stattfinden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Scheinfeld beschließt, das Vorhaben „Neubau einer Kindertagesstätte in Scheinfeld“ umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

5. Klärschlamm Entwässerung und Trocknung - Vergabe**Sachverhalt:**

(...)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld vergibt den Auftrag zur Trocknung und Verwertung des in den kommenden drei Jahren an der KA Scheinfeld anfallenden eKS an die günstigst bietende Fa. KWM Öko-Energien GmbH aus Emskirchen gem. deren Angebot vom 3. Februar 2021.

Abstimmungsergebnis: 15 : 2

6. Gehwegarbeiten im Rahmen Neubau Gymnasium Scheinfeld - Vergabe**Sachverhalt:**

Der Landkreis Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim beabsichtigt den Neubau eines Gymnasiums auf dem Gelände des bestehenden Gymnasiums an der Landwehrstraße 11, Gemarkung Scheinfeld, Flurnummer 1483. Dieses Grundstück befindet sich im Eigentum des Landkreises Neustadt a.d. Aisch - Bad Windsheim

Parallel vor dem Flurstück des Landkreises verläuft der städtische Gehweg. Dieser ist in äußerst schlechtem Zustand.

Im Rahmen der Ausschreibung der Außenanlagen des Gymnasiums wurden die Leistungen für die Gehwegarbeiten im ersten Bauabschnitt, als gesondertes Kapitel T02 mit aufgenommen.

(...)

Finanzielle Auswirkungen**HHSt. / Kostenstelle:**

6300.9500 angemeldet

Beschluss:

Der Stadtrat vergibt die Leistungen für die Gehwegarbeiten in der Landwehrstraße, auf Höhe Neubau Gymnasium, (...) an die Fa. Gerhäuser aus 91438 Bad Windsheim. Das Angebot stammt vom 7.12.2020.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

7. Umverlegung Rumpelsgraben, HOAI Vertrag f. Planfeststellungsverfahren - Vergabe**Sachverhalt:**

Nach mehreren Variantenuntersuchungen haben sich die Rahmenbedingungen für das Verfahren markant geändert (andere Retentionsflächen/ andere Flurstücksflächen für Retention etc.). Auch die hydraulische Überrechnung musste neu angesetzt werden. Somit waren die Eingangsdaten aus dem ursprünglichen Ingenieurvertrag nicht mehr mit den aktuellen Rahmenbedingungen vergleichbar. Zwischenzeitlich zeichnet sich eine technische Lösung ab, die auch von den Prüfbehörden als durchführbar angesehen wird.

Auf Basis der aktuellen Erkenntnisse ist der nun vorliegende, neue, Ingenieurvertrag abgestimmt. Die Vergütung aus dem bisherigen Vertrag wurde in Anrechnung gebracht.

Der relevante Vertragsauszug und die aktuellen Eingangsdaten sind aus der Anlage ersichtlich.

Es werden die Leistungsphasen 1-9 angeboten, in Honorarzone 2, Mindestsatz. Basis ist die im November übermittelte, detaillierte Kostenberechnung des IB Härtfelder.

Die Nachrechnung hat die angesetzten Werte bestätigt.

Finanzielle Auswirkungen

HHSt. / Kostenstelle:

6900.9506/9507

Beschluss:

Der Stadtrat vergibt die Ingenieurleistungen nach HOAI für das „Planfeststellungsverfahren Umverlegung Rumpelsgraben“ in den LPH 1-9, an das Büro Härtfelder, aus 91555 Feuchtwangen (...). Der Vertragsentwurf stammt vom 2.11.2020.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

8. Baugebiet Talaue II - Straßen-Benennung

Sachverhalt:

In der Bauausschußsitzung vom 1. Februar 2021 wurden mögliche Straßenbenennungen für das neue Baugebiet Talaue II vorgeschlagen. Hierüber war in den Fraktionen zu beraten.

Die endgültige Benennung ist u.a. Grundvoraussetzung für die Grundstücksaufteilung des staatlichen Vermessungsamtes. (Flurnummern beinhalten im Datensatz auch immer einen Bezug zur „Lage“). Nachfolgend die genannten Vorschläge:

am Scheinetal, Waldblick, zum Schloßblick, im Auegrund, Schafswiese/Schafsgrund, am Rumpelsgraben, am Wiesenrain.

Die Hausnummerierung würde mit Nr. 1 beginnen.

Diskussionsverlauf:

Stadträtin Mader benennt folgende Vorschläge:

Am Scheinetal

Am Rumpelsgraben

Am Sonnenhang

Am Mittelwald

(...)

Der Stadtrat der Stadt Scheinfeld einigt sich mit zwei Gegenstimmen, nach Diskussion, auf den Namen „Am Mittelwald“.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Straßenzug im Neubaugebiet „Talaue II“ wie folgt zu benennen: Am Mittelwald

Abstimmungsergebnis: 15 : 2

9. Beratung - Beitritt Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz

Sachverhalt:

Im Rahmen einer Bürgermeisterausschusssitzung hat sich der Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberpfalz allen VG-Bürgermeistern vorgestellt. Die Stadt Scheinfeld wurde durch den zweiten Bürgermeister K. Luckert vertreten. Es wurde vereinbart, dass alle Mitgliedsgemeinden über einen Beitritt zum Zweckverband als Verwaltungsgemeinschaft in Ihren jeweiligen Gremien beraten.

Die Fraktionssprecher wurden bereits in der Fraktionssitzung am 18.01.2021 über die Arbeit und Kosten des Zweckverbandes informiert, mit der Bitte, diese Informationen Fraktionsintern zu besprechen.

Der Stadtrat wird nun um Abgabe eines Meinungsbildes gebeten.

Zuständig für eine Entscheidung wäre dann schlussendlich die Gemeinschaftsversammlung.

Abstimmungsergebnis: 12 : 5

10. Anfragen und Wünsche

Sachverhalt:

(...)

Stadt Scheinfeld

Vorsitzender

Claus Seifert
Erster Bürgermeister

Knahn Maria